

Sperrfrist: 18.12.2019, 09.30 Uhr  
Es gilt das gesprochene Wort.

## **Grußwort des Bayerischen Staatsministers für Wissenschaft und Kunst, Bernd Sibler, bei der Eröffnungsfeier des DigiLLabs am 18. Dezember 2019 in Bayreuth**

Auf diesen Termin habe ich mich doppelt gefreut: Zum einen liegt mir das Thema Lehrerbildung persönlich sehr am Herzen. Zum anderen zeigt die heutige Eröffnungsfeier: Wir packen die großen Zukunftsthemen rund um die Digitalisierung in der ganzen Breite an. Deshalb freue ich mich sehr, heute mit Ihnen die Eröffnung des DigiLLabs an der Universität Bayreuth zu feiern.

Aktuell sind in der öffentlichen Wahrnehmung alle Augen auf die Hightech Agenda Bayern gerichtet. Und das völlig zurecht: Sie ist ein einzigartiges Investitionsprogramm für Wissenschaft und Forschung im Freistaat Bayern. Wir investieren in den nächsten vier Jahren zwei Milliarden Euro – einen Großteil davon für unsere Hochschulen. So machen wir unser Wissenschaftsland zukunftsfest. Wir adressieren die Megathemen unserer Zeit: Neben KI und Computer Science gehören dazu insbesondere Energieeffizienz und Ressourcenverbrauch sowie Ernährung und Gesundheit. In diesen Bereichen nimmt die Universität Bayreuth eine Schlüsselposition ein: Mit der Hightech Agenda Bayern treiben wir das Bayerische Batteriezentrum und den Aufbau der neuen Fakultät für Lebenswissenschaften kraftvoll voran. Und auch im Rahmen unserer KI-Offensive kann sich die Universität Bayreuth einbringen: Wir werden 50 KI-Professuren in einem Wettbewerb vergeben. Ich bin überzeugt: Auch die Universität Bayreuth hat mit einem schlüssigen Konzept eine echte Chance. Bewerben Sie sich!

Wir müssen unsere Kinder auf die Herausforderungen der digitalen Welt vorbereiten. Digitale Bildung ist dafür der Schlüssel! Als Vater von zwei „Digital Natives“ weiß ich: Für unsere Kinder ist das Internet etwas Selbstverständliches. Und viele beherrschen schon im Grundschulalter den Umgang mit Smartphone und Tablet. Bei aller Begeisterung über diese Technik-Affinität dürfen wir aber nicht übersehen: Der Umgang mit den digitalen Medien ist nicht immer unproblematisch und auch mit großen Gefahren verbunden. Zum einen sind die Kinder und Jugendlichen ganz ungefiltert einer ungeheuren Informationsflut ausgesetzt. Zu den ganz großen Herausforderungen gehört auch der Umgang mit Fake News, Cybermobbing und Hasskommentaren im Netz.

Denken Sie auch daran, was in Klassen-Chats so alles geteilt wird. Die jungen Menschen brauchen Unterstützung, um sich in der digitalen Welt zurechtzufinden. Sie brauchen einen ethischen Kompass als Richtschnur für ihr Handeln. Auswählen, kritisch hinterfragen und bewerten – das ist kompetenter Umgang mit der Informationsflut im Netz. Deshalb ist digitale Medienkompetenz fester Bestandteil der Lehrerbildung. Bei allen Gefahren dürfen wir aber nicht vergessen: Die Digitalisierung eröffnet für den Schulunterricht große Chancen. Der Unterricht kann lebendiger und abwechslungsreicher werden. Und es ergeben sich ganz neue Möglichkeiten für individuelle Lernprozesse.

In den DigiLLabs bilden wir die Lehrerinnen und Lehrer von morgen aus. Sie müssen schon im Studium den Umgang mit allen Aspekten der Digitalisierung lernen, mit digitalen Medien, Materialien und Methoden. Aus diesem Grund fördern wir an unseren Landesuniversitäten die Kompetenzzentren für digitales Lehren und Lernen, kurz „DigiLLabs“. So bringen wir alle Aspekte der Digitalisierung systematisch in die Lehrerbildung ein. Und wir schaffen eine Schnittstelle zu Fachwissenschaften, Erziehungswissenschaften und Fachdidaktiken.

Das Konzept der Universität Bayreuth hat auf ganzer Linie überzeugt. Zum einen bietet das DigiLLab mediendidaktischen Input und sichert die Verankerung der Inhalte im Lehrplan. Zum anderen können die Studentinnen und Studenten hier Ausprobieren und Üben. Mein Dank gilt allen Beteiligten: Sie haben wieder einmal eindrucksvoll die hohe Kompetenz der Universität Bayreuth in der Lehrerbildung unter Beweis gestellt. Für die Ausbildung der künftigen Lehrerinnen und Lehrer wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Erfolg!